

## *Stricktexbeschreibung*

### *Stricktex – Trevira CS*

Stricktex besteht aus zwei Trevira CS-Fäden, die zum Teil verschiedenfarbig sind. Verschiedene positive Eigenschaften wie hohe Farbbrillanz, Lichtechtheit, Pflegeleichtigkeit und hohe Scheuerfestigkeit zeichnen das Gestrick aus. Zudem zeigt sich Stricktex äußerst anpassungsfähig und atmungsaktiv wodurch es einen sehr hohen Sitzkomfort bietet. Trevira CS ist nicht nur witterungs-, alterungs- und UV-beständig sondern auch permanent schwerentflammbar (DIN 4102) und wurde dafür vom europäischen Öko-Tex Prüfinstitut mit dem Öko-Tex Standard 100 Zertifikat ausgezeichnet. Detaillierte Tipps zur Reinigung und Pflege Ihrer Stricktex Stühle finden Sie auch auf unserer Website [www.team7.at](http://www.team7.at)

### *Pflege und Reinigung*

1. Substanzhaltige, krustige Flecken zunächst mechanisch lockern (Bürste, Spatel), anschliessend absaugen.
2. Reinigung mit einem neutralen Universalreiniger (evtl. auch Trockenschaum). Nicht grob reiben od. mit scheuernden Mitteln reinigen. Es kann auch ein handelsüblichen Dampfreiniger oder kleiner Hochdruckreiniger verwendet werden.
3. Nach jeder Reinigung Stoffreste mittels Sprühextraktion entfernen.

Viele Flecken lassen sich in der Regel mit lauwarmem Wasser entfernen. Falls erforderlich, kann danach Wasser mit ein wenig Seife angewendet werden. Flecken stets vorsichtig entfernen, d.h. nicht zu sehr reiben, da sonst die Gefahr eines starken Ausbleichens besteht.

### *Fleckentfernung*

Bei eingetrockneten Flecken wird loses Material zunächst mit der Hand oder einer Bürste entfernt. Danach ist der Fleck staubzusaugen und mit einem neutralen Reinigungsmittel – eventuell Seifenlauge – zu reinigen. Es ist wichtig, mit reinem Wasser nachzubehandeln.

#### **Behandlung schwieriger Flecken:**

Der Fleckentferner ist mit einem sauberen, feuchten und saugfähigen Lappen „in den Stoff einzuarbeiten“.

### *Pflegeanleitung für Trevira CS*

Textilien aus Trevira CS sind leicht zu reinigen, da sie schnell trocknen und formstabil sind. Bügeln ist nicht erforderlich. Die dauerhaft flammhemmenden Eigenschaften sind in der molekularen Struktur der Faser verankert und bleiben nach Wäsche und Reinigung erhalten. Möbel- und Vorhangstoffe aus Trevira CS sind maschinenwaschbar. Flecken können häufig mit einem feuchten Tuch entfernt werden, bevor sie in die Faser eindringen.

#### **Fleckenentfernung:**

Bei eingetrockneten Flecken loses Material zunächst mit der Hand oder einer Bürste entfernen, dann staubsaugen. Flecken mit warmem Wasser bearbeiten, eventuell nachfolgend mit Seifenlauge. Es ist wichtig, mit reinem Wasser nachzubehandeln.

#### **Schwierige Flecken:**

Fleckenentferner mit einem sauberen, feuchten, saugfähigem Tuch „in den Stoff einarbeiten“.

### *Allgemeines*

Diese Ratschläge sind nur Empfehlungen und keine Garantie für eine 100%ige Fleckenbeseitigung. Wir empfehlen, sich in allen Fällen an eine professionelle Reinigung zu wenden, insbesondere bei größeren Flecken und/oder gründlicher Reinigung.

## *Alkohol*

### **Frische Flecken:**

Mit einer schwachen Essiglösung bearbeiten. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

## *Blut*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten. Vorsichtig abtupfen.

## *Brandflecken*

### **Flecken, die „abgeschnitten“, verbrannt oder geschmolzen sind:**

Nehmen Sie ein Stück Stoff derselben Größe. Falls Sie keine Reste haben, nehmen Sie ein Stück von dem Teil des Materials, der am wenigsten sichtbar ist, und setzen es mit Doppelklebeband von der Rückseite her auf.

## *Butter*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten. Vorsichtig abtupfen. Besonders hartnäckige Flecken mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Erbrochenes*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten. Vorsichtig abtupfen.

## *Farbe*

### **Ölbasiert:**

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

### **Wasserbasiert:**

Erst kaltes Wasser verwenden. Falls erforderlich, Polstershampoo zusetzen. Lässt sich der Fleck so nicht entfernen, unbedingt einen Fachmann zu Rate ziehen.

## *Fett*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

\*) Nachbehandlung: Wir empfehlen, nach jeder Reinigung Spray-Extraktion anzuwenden, um eventuelle Ränder/Reste zu entfernen.

\*\*) „Oxidative“ Bleichmittel (Eine schwache, 3%ige Wasserstoff-Peroxydlösung)

## *Fruchtsaft, Limonade, obstbasierte Getränke*

### **Frische Flecken:**

Mit einer schwachen Essiglösung behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

## *Kaffee (schwarz)*

### **Frische Flecken:**

Mit einer schwachen Essiglösung behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

## *Kaugummi*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Kugelschreiber*

Vorsichtig mit Haushaltsspiritus tupfen/reiben, danach Aceton verwenden (z.B. Nagellackentferner ohne Öl).

## *Lippenstift*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Marmelade*

### **Frische Flecken:**

Mit einer schwachen Essiglösung behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

## *Milch*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten.

Vorsichtig abtupfen.

## *Nagellack*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Öl*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

\*) Nachbehandlung: Wir empfehlen, nach jeder Reinigung Spray-Extraktion anzuwenden, um eventuelle Ränder/Reste zu entfernen.

\*\*) „Oxidative“ Bleichmittel (Eine schwache, 3%ige Wasserstoff-Peroxydlösung)

## *Ruß*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Sahne*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten. Vorsichtig abtupfen.

## *Sauce*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten. Vorsichtig abtupfen. Besonders hartnäckige flecken mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Schokolade*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\* Falls erforderlich, mit einer schwachen Essiglösung behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten. Vorsichtig abtupfen. Besonders hartnäckige Flecken mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist). Falls erforderlich, mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

## *Schuhcreme*

Mit einem Lösemittel (Waschbenzin, Xylol, Aceton oder einem anderen geeigneten Lösemittel) behandeln und dabei gleichzeitig mechanisch bearbeiten (abkratzen, mit leichter Hand klopfen oder staubsaugen, wenn der Fleck völlig trocken ist).

## *Stearin/Wachs*

Flecken erst mit Eiswürfeln in einem Plastikbeutel abkühlen, Stearin brechen und die losen Stücke vorsichtig entfernen. Weißes, saugfähiges Papier über den Fleck legen und mit einem warmen Bügeleisen bügeln. Mineralisches Terpentin, pflanzliches Terpentin o.ä. verwenden. Falls erforderlich, Fleckentferner für Fett oder Öl verwenden. Abschließend mit Wasser und Polstershampoo reinigen.

\*) Nachbehandlung: Wir empfehlen, nach jeder Reinigung Spray-Extraktion anzuwenden, um eventuelle Ränder/Reste zu entfernen.

\*\*) „Oxidative“ Bleichmittel (Eine schwache, 3%ige Wasserstoff-Peroxydlösung)

## *Tee*

### **Frische Flecken:**

Mit einer schwachen Essiglösung behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

## *Tinte*

Mit Wasser und Polstershampoo behandeln. Lässt sich der Fleck so nicht entfernen, unbedingt einen Fachmann zu Rate ziehen.

## *Urin*

### **Frische Flecken:**

Mit einem alkalischen (basischen) Reinigungsmittel (Kristallseife oder Spülmittel + Soda) behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem Enzymmittel (beispielsweise Waschpulver) behandeln. Unbedingt auf die empfohlene Reaktionszeit achten  
Vorsichtig abtupfen.

## *Wein*

### **Frische Flecken:**

Mit einer schwachen Essiglösung behandeln. Sofort nachspülen.\*

### **Eingetrocknete Flecken:**

Mit einem normalen „oxidativen“ Bleichmittel behandeln.\*\*

\*] Nachbehandlung: Wir empfehlen, nach jeder Reinigung Spray-Extraktion anzuwenden, um eventuelle Ränder/Reste zu entfernen.

\*\*] „Oxidative“ Bleichmittel (Eine schwache, 3%ige Wasserstoff-Peroxydlösung)